#### **Kirchenrat**

Obergestadeck 15 / Postfach 438, 4410 Liestal Tel. 061 926 81 81 kirchensekretariat@refbl.ch www.refbl.ch



Liestal, im August 2021

Nr. 093/2021

### Finanzausgleich 2022

Bericht und Antrag des Kirchenrates vom 16. August 2021 zu Handen der Synode vom 19. November 2021

Sehr geehrte Synodale

Die Finanzausgleichsbeträge der 35 Kirchgemeinden werden aufgrund des «Reglement des Kirchenrates betreffend Berechnung der Finanzausgleichsbeträge der Kirchgemeinden» vom 14.05.1990/revidiert am 07.09.1992 (KGS 5.7) berechnet. Die Berechnung erfolgt nach der aktuell gültigen Regelung. Es ist geplant, die neue Finanzordnung (FiO) per 01.01.2022 in Kraft zu setzen. Die neue Regelung (Dreijahresdurchschnitt Steuererträge / 2,5% der Steuererträge Kirchgemeinde als Grundlage anstelle 1/8 des Kantonsbeitrages / keine Mindestausstattung mehr / Mitgliederzahlen per 30.09.) tritt aber erst nach einer Übergangsfrist von drei Jahren bzw. per 01.01.2025 in Kraft. D.h. erst der Finanzausgleich für das Jahr 2025 wird dannzumal erstmals nach der neuen Regelung ermittelt und der Synode nicht mehr vorgelegt bzw. abschliessend durch den Kirchenrat beschlossen.

Wiederum wird der aktuell ausgeschüttete Kantonsbeitrag als Grundlage für die Finanzausgleichssumme verwendet. Im Jahre 2021 ist ein Kantonsbeitrag von gerundet CHF 4'712'000.- ausgeschüttet worden. Daraus ergibt sich gemäss Finanzordnung (KGS 5.1, Art. 5 Abs. 2) die Finanzausgleichssumme für das Jahr 2022 von CHF 589'000.- (1/8 des Kantonsbeitrags). Im Jahre 2021 ist dieser Beitrag bei CHF 606'000.- gelegen. Aufgrund des sinkenden Kantonsbeitrags reduziert sich dieser Betrag laufend. Mit der geplanten neuen Regelung sollte dieser Betrag dann wieder ansteigen und aufgrund der angepassten Grundlagedaten sollten Verwerfungen für einzelne Kirchgemeinden abgeschwächt werden. Die Berechnung des Finanzausgleichs pro Kopf wird anhand einer Grafik illustriert. Die Gemeinden unter der Trennlinie leisten als Spendergemeinden die Finanzausgleichssumme für die Gemeinden über der Trennlinie bzw. für die Empfängergemeinden. Bei der Berechnung sind die folgenden Zahlen entscheidend:

35 Kirchgemeinden: Kirchensteuerfuss (Summe von Einkommenssteuer- und Vermögens-

steuersatz): Basis Budget 2021

Staatssteuerertrag: Basis 2019 gemäss den Daten der Steuerverwaltung BL

vom 05.06.2021

Mitgliederzahlen: Stand 31.12.2020

Antrag:	Die Synode stimmt d	lem Finanzausgleich 2022 gemäss nachfolgender Tabelle zu.			
Evangelisch-ref	,	sem Antrag zuzustimmen. Kantons Basel-Landschaft			
Kirchenrat Präsident		Kirchenschreiber			
Christoph Herrr	nann, Pfr.	Peter Jung			

## Finanzausgleich

2022

#### **Grundlagen:**

- 1. Reglement zur Berechnung der Finanzausgleichsbeträge der Kirchgemeinden, revidiert am 07.09.1992 Grafik mit dem Steuerfuss in der Vertikalen und dem Staatssteuerertrag pro Mitglied in der Horizontalen.
- 2. Aus den 35 Steuerfüssen und den 35 Staatssteuererträgen pro Mitglied wird je der gewöhnliche arithmetische Mittelwert der 35 Zahlen berechnet. Das ergibt den Schwerpunkt der Grafik.
- 3. Eine Linie durch den Schwerpunkt trennt die Spendergemeinden unten rechts von den Empfängergemeinden oben links.
- 4. Massgebend für die Berechnung des Finanzausgleichs pro Mitglied ist der Abstand von der Trennlinie. (Dies wird für kleine Empfängergemeinden durch Massnahme 6. unten modifiziert).

#### Für die Berechnung wurden ferner folgende Zahlen verwendet:

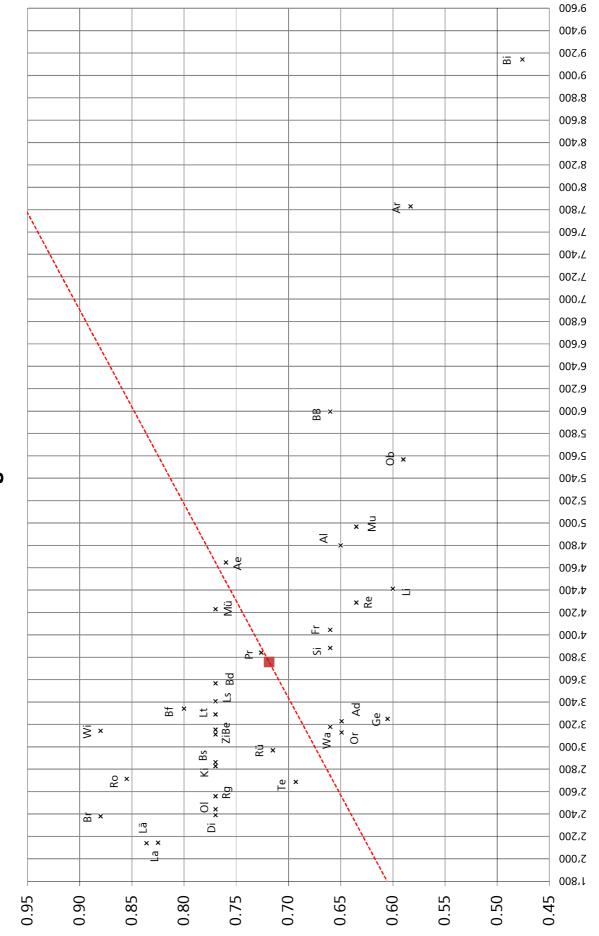
5. Mitgliederzahlen:	Basis:	31.12.2020			
6. Verstärkung des Finanzausgleichs für kleine Gemeinden: Empfängergemeinden mit weniger als 1'200 Mitgliedern erhalten Finanzausgleich für eine Mitgliederzahl von					
7. effektiver Kantonsbeitrag 2021	rund	4′712′000			
8. Finanzausgleichssumme = 1/8 des Kantonsbeitrags		589′000			
9. Steuerfuss in % = Eink.Steuersatz in % + Verm.Steuersatz in %	2021				
10. Staatssteuerertrag (Finanzverwaltung BL, 05.06.2021)	Basis:	2019			
11. Steigung der Trennlinie		1.0			

# Finanzausgleich

2022

			Kirchen-	StStErtrag	Fina	anzaus gleich	
Kirchgemeinde		Mitglieder	steuerfuss	Basis	pro Kirchgemeinde		pro
		31.12.2020	2021	2019	Empfänger	Spender	Mitglied
			%	CHF	CHF	CHF	CHF
Aesch	Ae	2'506	0.760	4'647		-1′605.26	-0.641
Allschwil	Αl	4'472	0.650	4'800		-37′330.08	-8.348
Arisdorf	Ad	1'160	0.649	3'229		-2′939.82	-2.534
Arlesheim	Ar	2'273	0.583	7'831		-54'634.62	-24.036
Bennwil	Be	1'770	0.770	3'153	28'638.91		16.180
Biel-Benken	ВВ	1'249	0.660	5'995		-15′201.96	-12.171
Binningen	Bi	5'212	0.476	9'141		-187′011.15	-35.881
Birsfelden	Bf	1'934	0.800	3'341	38′229.06		19.767
Bretzwil	Br	549	0.880	2'380	54′171.55		98.673
Bubendorf	Bd	2'300	0.770	3'567	26′907.69		11.699
Buus	Bs	1'024	0.770	2'862	23′189.89		22.646
Diegten	Di	1'101	0.770	2'390	29′310.04		26.621
Frenkendorf	Fr	3'172	0.660	4'045		-15′456.85	-4.873
Gelterkinden	Ge	3'326	0.605	3'249		-18′171.74	-5.464
Kilchberg	Ki	845	0.770	2'829	23'617.96		27.950
Langenbruck	La	365	0.825	2'144	44′873.79		122.942
Läufelfingen	Lä	550	0.836	2'139	47′407.55		86.196
Laufental	Lt	2'742	0.770	3'290	40′303.11		14.698
Lausen	Ls	1'720	0.770	3'408	23'086.67		13.422
Liestal	Li	5'167	0.600	4'413		-52′402.18	-10.142
Münchenstein	Mü	2'675	0.770	4'230	12′125.25		4.533
Muttenz	Mu	5'247	0.635	4'968		-52'208.77	-9.950
Oberwil	Ob	6'227	0.590	5'568		-94′121.49	-15.115
Oltingen	Ol	1'009	0.770	2'441	28'645.96		28.390
Ormalingen	Or	1'357	0.649	3'129		-2′929.13	-2.159
Pratteln	Pr	3'753	0.726	3'841	1′847.18		0.492
Reigoldswil	Rg	1'044	0.770	2'558	27′132.19		25.989
Reinach	Re	4'116	0.635	4'289		-30′497.53	-7.410
Rothenfluh	Ro	429	0.855	2'714	44′227.49		103.094
Rümlingen	Rü	1'220	0.715	2'969	9′588.33		7.859
Sissach	Si	4'919	0.660	3'882		-20′971.58	-4.263
Tenniken	Te	1'588	0.693	2'686	10′785.90		6.792
Waldenburg	Wa	2'160	0.660	3'178		-3′517.83	-1.629
Wintersingen	Wi	407	0.880	3'144	44′270.03		108.772
Ziefen	Zi	1'841	0.770	3'110	30'641.47		16.644
Summe		81′429	25.152	131′558	589'000.00	-589'000.00	
Mittelwert			0.719	3′759			

ERK BL: Finanzausgleich 2022



Steuerfuss 2021 (0.719%)

Staatssteuererträge 2019 pro Kopf (CHF 3'759)